

Ein rätselhafter Bekannter: Der Buchdrucker

Im Rahmen der populärwissenschaftlichen Vortragsreihe des Nationalparks Bayerischer Wald stellt Prof. Dr. Reinhard Schopf am Donnerstag, dem 7. März 2013 um 19:00 Uhr im Haus zur Wildnis die Ergebnisse des vor kurzem abgeschlossenen großen Borkenkäferprojektes im Nationalpark vor.

Der Buchdrucker, der große Fichtenborkenkäfer, ist ein nur 4,5 mm kleiner brauner Winzling, aber er prägt maßgeblich das Waldbild des Nationalparks Bayerischer Wald und hat aus diesem Grund jahrelang zu heftigen, emotionsgeladenen Diskussionen geführt. Der Vortrag behandelt ausführlich die facettenreiche Lebensweise dieses Borkenkäfers. Altbekanntes wird durch neue Forschungsergebnisse ergänzt und erweitert. Welche im Lebenszyklus verankerten Strategien erklären seinen Erfolg? Wie reagiert er auf die Umweltreize, Temperatur und Licht? Warum überlebt er den Winter auch im Gebirge? Wie findet und besiedelt er den Wirtsbaum? In welcher Weise profitiert er vom Klimawandel?

Diese und einige Fragen mehr wird Prof. Schopf in seinem Vortrag intensiv beleuchten. Die vorgestellten Ergebnisse wurden im Rahmen des Projektes "Borkenkäferdispersion in den Nationalparks Bayerischer Wald und Berchtesgaden" erarbeitet.

Der Eintritt ist frei.

Ein kostenloser Shuttlebusfährt ab 18:00 Uhr vom Parkplatz Haus zur Wildnis an der B 11 bei Ludwigsthal zum Haus zur Wildnis und nach der Veranstaltung wieder zurück.

Die zertifizierte Gastronomie im Haus zur Wildnis hat bis zum Veranstaltungsbeginn geöffnet.

Rainer Pöhlmann

Weitere Informationen:

<https://www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/besucher/fuehrungen/index.htm>